Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 3

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

eingesett wurden. Die größte Scheibe ist 5 m 36 cm hoch; die Breite beträgt 3 m 15 cm, die Dicke 12 mm, bas Gewicht 600 kg. Die Scheiben rühren aus bem Glaswerk Charlerot in Roug (Belgier) her.

Das Telegraphieren ohne Draht burch Mauern und Berge hindurch, über Seen und Thäler weg foll nach ber Beitichrift "Brometheus" feiner Bermirklichung immer naber ruden. Der Chef bes englischen Telegraphenwesens, Berr Breece, erklärte, bag er bie größten Soffnungen auf biefe Ausnutung der ftrahlenden Glettrigität (ohne jede Drahtverbindung) fete und daß die englische Poftverwaltung teine Rosten scheue, die Methode im großen zu probieren. gebenkt nun einen ersten Versuch in größerem Magftabe bei Penerth, einem Seeftädtchen unweit Cardiff, zu machen, und von bort gunächst nach einer ber fleinen Infeln im Briftol-Ranal und bann womöglich über bie ganze Breite bes Ranals hinmeg zu telegraphieren.

Ein Mittel zur Berhütung der Explosionsgefahr bei der Anwendung von Aceiplen haben nach einer Mitteilung ber "Rebue Scientifique" bom 27. Marz Claube und Beg vorgeschlagen, nämlich eine Löfung von Acethlen und Aceton, einer mafferhellen brennbaren Fluffigfeit, die burch Deftilla= tion aus Holz, Buder, Stärke 20., sowie burch Erhiten aus effigfaurem Ralt gewonnen wird. Diefes billige Produkt hat bie Gigenschaft, bas Acethlengas in großer Menge gu absorbieren; bei Anwendung eines Druckes von 12 Atmosphären kann man in einem Behälter von 2 Litern eine genügende Menge von Acethlen aufspeichern, um eine Leucht= kraft von 20 Kerzen 26 Stunden lang zu unterhalten. Die Explosionegefahr ift burch biefe Urt ber Auffammlung gang= lich beseitigt.

Weltpolice in der Seereife · Berficherung. beutenben Unfallversicherungs. Gefellschaften, welche fich 1895 gu einem Seereife-Berficherungsverbanbe vereinigten, haben neuerdings eine fogenannte Weltpolice eingeführt, welche feit bem 1. Januar 1897 ausgegeben wird. Danach sind bie früheren Tourenversicherungen aufgehoben; es werden nur Beitversicherungen abgeschloffen mit fürzefter Dauer von 15 Tagen; diefelben gelten für Fahrten nach allen Ländern ber Erbe. Der Baffagier tann - natürlich innerhalb ber ber= einbarten Zeitgrenze — fahren, wohin er will und jebe Tour so oft er will, ohne daß die Angabe des benutzten Dampfers erforberlich ift. Der Aufenthalt in außereuropaifchen Landern ift mitverfichert. Die Ginführung ber Weltpolice feitens bes Berbandes tann im Intereffe besonders bes ichweizer. Sandels nur warm begrüßt werben; es ware gu wünschen, bag bon berfelben weitgehender Bebrauch gemacht murbe.

3mei unter Baffer haltende Ritte bereitet man wie folgt: 50 g bide Leimlösung, 25 g Leinölftrniß, 5 g Bleiglatte läßt man 10 Minuten tochen, beftreicht bamit beiß und brudt die Rittflächen fest gusammen. Der anbere Ritt ift eine innige Mischung bon zu Bulber zerfallenem Kalk mit beißem Leim.

Aus der Praxis — Lür die Praxis. Fragen.

NB. Unter diese Rubrikwerden technische Auskunftsbegehren, Nachfrages asch Besugsquellen etc. grafis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die syentlich in den Inseratenteil gehören (Kaufragesuche etc.) welle man 50 Ce. in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

65. Ber hat billigft einen noch gut erhaltenen Supportfig,

mit handrad und Zahnstange versehen, abzugeben?

66. Wer hat einen 8—4pferdigen, garantiert gut gehenden, gebrauchten Petrolmotor billig zu verkaufen?

67. Wer liefert Nötiges für öffentliche Pissoirs (für eine

fleine Ortschaft), Abtrittspalvorrichtungen 2c.?
68. Wie schmelzt man Gummi (Gummi élastique)?
69. Besche Lichtweite einer aussisernen Leitung von 69. Beiche Lichtweite einer gugeifernen Leitung von 1000 Meter Lange und 40, Meter Gefalle bedarf es, wenn die Gekundenleiftung an Baffer 110 Liter beträgt?

- 70. Wer liefert geschmiedete Stahlrechengahne und zu welchem
- Preis?
 71. Wer würde Gasrohre von 50 bis 1000 mm Länge und fallen wahe ausbohren bei 14 bis 1" Lichtweite auf genau falibrierte Maße ausbohren bei jeweiliger Bestellung von mindestens 100 Stück ein und derselben Größe ?

72. Ber liefert eine geeignete Maschine mit Motorenbetrieb

jum Bolieren von Steinen '

73. Wie manche Pferdekraft erhält man aus einem Wasserreservoir von 4-5 m³? Zulauf 15-20 Liter per Minute. Fall vom Reservoir senktecht auf einen Wassermotor 40 Fuß. Arbeitszeit 6-10 Stunden.

74. Bo bezieht man Rechenftiele für Seurechen mit eifernen Zähnen und zu welchem Preis? Und was eignet sich am beften für die Zähne?

75. Bo bezieht man Federhämmer oder Lufthämmer, event. wo ware ein gebrauchter genannter hammer billig absugeben und welche find vorteilhafter?

76. Belde Gifenhandlungen oder auch andere Geschäfte wären ftetige Ubnehmer von mechanischen Pflugs, Chaisen und Faß-ichrauben 20., garantiert bestes Material, bei sauberer und exakter Musführung und billigen Preisen von einer leiftungsfähigen mech. Werkstätte ?

77. Auf welche Art wird ein Sodbrunnen auf 25-30 m Tiefe und mit 1-1,2 m Lichtweite am zwedmäßigften ausgegraben und mit welchen Materialien am besten ausgemauert? Ber würde eine solche Arbeit übernehmen? Das betr. Terrain ist Riesboden.

78 a. Man beabsichtigt, von einer Basserversorgung, 40 m Gefälle, 150 mm Röhrenweite, mit 130 m3 großem Reservoir, Rraft für Turbine ober Waffermotoren zu nehmen. Wie große

Kraft wäre also zu erzielen?
78 b. Wie viel Wasser braucht eine Turbine oder ein anderer

Wassermotor von 4 Pserdeträften, in m³ berechnet, per Stunde nach obigen Angaben? Wer liefert solche Anlagen und zu welchem Preise?

79. Wer wäre Käuser einer größern Partie Wienerkalf in Büchsen von 4—10 Ko.? Preis billigst. Feybli u. Suter, Schleiseiten Alleise fteinhandlung, Affoltern am Albis.

80. Wer ware geneigt, einer nachweisbar leiftungsfähigen und besteingerichteten Gießerei größere Auftrage oder den Jahres-bedarf in Grauguß (Groß- und Kleinguß) zuzuwenden? Garantiert tadellofer Bug, außerst prompte Bedienung bei außergewöhnlich billigen Breifen.

81. Welche Waschinenfabrit erstellt mit Garantie eine Bau-holzfraise? Könnte an der gleichen Waschine nicht gehobelt, genutet, gefälzt und gebohrt werden? Wie viel Pferdefrast braucht es, 18 bis 20 cm höhe? Welche Turbinen sind die geeignetsten? 82. Mit welchem Waterial kann der hölzerne Boden einer

dem Wetter ausgesetzten Laube belegt werden, um das Durchsidern von Schnee- und Regenwaffer zu verhindern?

83. Ber fönnte uns einige Abreisinern?
83. Ger fönnte uns einige Abreisen leistungssähiger belgischer Glashitten behus Bezug von Fensterglas angeben?
84. Belche Fabrit liefert das Wagensett mit der Marke "graisse blonde Diaphane"?

Rann mir jemand aus eigener Erfahrung mitteilen, ob eine Zwischenfüllung von trockenen Sägespänen zwischen 2 Bretter-

wänden gut ist?

86. Wer hätte noch ganz gut erhaltenes Rinnenholz für große gewöhnliche Dachrinnen zu verkaufen oder wo bezieht man solche?

Bo tauft man am beften folide und prattifche Birtschaftsstühle und ebenfalls einige Tische?

Antworten.

Auf Fragen 11 und 15. Derartige Spulen, auf Bunich auch aus gedämpstem Nußbaumholz, liefert die Holzornamentenfabrik R. Schick, Gottlieben (Thurgau). Auf Frage 12. Die besten und handlichsten Oberlichtbeschläge

liefert als Spezialität die Firma Gottfried Stierlin, Schaffhausen. Seit 18 Jahren fich beftens bewährte Konftruttionen, felbstöffnende und felbstichließende. Beichnungen und Profpette fteben gerne gur

Berfügung. Auf Frage 14. Balata-Riemen, Original "Did", find wafferbicht und eignen fich am beften für feuchten Betrieb oder im Freien.

bicht und eignen sich am besten sur seuchen Verteb oder im Freien. Sinziges großes Lager bei Hurrwadel u. Co., Horgen.
Auf Frage 22. Belton-Turbinen sind hauptsächlich für hohe Gefälle und kleine Wassermengen geeignet. Als Schwierigkeit im vorliegenden Fall wird starke Tussstänung bezeichnet. Zur leichtern Reinhaltung würde sich eine stehende, etwas weit geschauselte Turbine empfehlen, deren Schaufeln nur einseitig am Kranze angegossen, die andere Seite mit einem aufgeschraubten Diemiung debett ist. Bei Wegnahme dieses Kranzes lassen sich die Schaufeln leicht vom Tuffansatze reinigen, besonders wenn die Schauseln nicht breit gemacht werden. Der Einlauf, weil immer wassergesult, hat weniger vom Tuffansatz zu leiden. Leistung 8 Pferdefraft, Einstellung 50 cm². goffen, die andere Seite mit einem aufgeschraubten Blechtranze belauföffnung 50 cm2.

Auf Frage 24. 100 Ro. gutgebrannter Fettfalf nimmt beim

Löschen ca. 32 Kilo Baffer auf und das Bolumen vergrößert sich

Sreifach, frei aufgeichüttet.

Auf Fragen 28 und 39. Bünf den mit Fragesteller in Berbindung zu treten. R. Meili u. Cie., Zürich.

Auf Frage 30. Rußholzbeize liesert G. A. Bestalozzi, Lack-

Farbenfabrik, Bürich. Auf Frage 31. Spiegel jeder Ausführung liefert äußerst billig und wünscht mit Fragefteller in Berfehr zu treten Jean Ruppli,

Brugg. Auf Frage 34. Unterzeichneter wünscht mit Fragesteller in Berbindung zu treten. L. Mattmann, Drechsler, Magden (Narg.) Auf Frage 34. Benden Sie sich an die Firma A. Genner

un Richtersweil, welche im stande ist, vermöge ihrer guten Verbindungen Ihnen allevbilligste Preise zu stellen. Auf Frage 34. Bettgarnituren, sowie alle Drechslerarbeiten für Schreiner liesert roh und poliert äußerst billig und wünscht mit Fragsseller in Korrespondenz zu treten Beda Böni, mechan.

Drechslerei, Gohau (St. Gallen).
Auf Frage 34. Bettgarnituren in verschiedenen Holzsorten, gut trocken, roh und poliert, liefert Chr. Luthiger, mech. Möbeldrechslerei, Zug. Preiscourant gratis und franko.
Auf Frage 34. Bettgarnituren in beliebiger Holzart liefert

billig R. Schiet, Holzornamentenfabrit, Gottlieben (Thurgau). Auf Frage 34. Bünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Alb. Widmer, Drechsler, Meiringen. Auf Frage 34. Garnituren sür Bettsaben, roh oder poliert,

sowie übrige Drechslerarbeiten liefert prompt und billigst D. Bismer, mech. Drechslerei, Birmensdorf bei Zürich. Auf Frage 35. Diese Artikel bezieht waggonweise und gibt zu billigsten Preisen ab A. Genner, Richtersweil. Auf Frage 35. Kein Fabrikationsgeschäft, dagegen Th. Zitt-

Wenermann, Gifenwarenhandlung, Induftriequartier, Zürich.

Auf Frage 36. Bollgattereinrichtungen in bewährtester Konftruktion für bestehende einsache Gatter liefert die Firma Benninger u. Co., Maschinensabrif in Uzwil (St. Gallen).

Auf Frage 36. Bollgatter in Rahmen einfacher Gatter einzubauen ist durchaus nicht ratsam, da die Konftruktionsverhältnisse ersteren ganz andere sind, als die einsacher Gatter. Auf Frage 36. Wenden Sie sich gest. an Blum u. Co. in Neuenstadt, welche solche Einrichtungen liefern. Auf Frage 36. Sinsabgätter sür mehrere Blätter liefern

Gebr. Knecht, Burich.

Auf Frage 37. Wenden Sie sich gest. an Egli u. Cie., Ma-schirensabrit, Tann-Müti (Ich.), welche speziell Turbinen bauen. Auf Frage 37. Turbinen für hohe Gesälle, speziell Pelton-Turbinen mit garantiert höchstem Nutsessett, liesert J. J. Aepplis Trautvetter, Rappersmyl.

Trautvetter, Rapperswyl.
Auf Frage **38.** Blum u. Co. in Neuenstadt haben einen 4pferdigen Petrolmotor zum Berkauf.
Auf Frage **38.** Benden Sie sich gefl. an W. Thiele, techn. Bureau, Zürich I, Gespierallee 28.
Auf Frage **38.** Ich hätte einen kleinen Petrolmotor zu verstaufen. Emil Baumann, Horgen.
Auf Frage **39.** Rotierende Rumpen (Cirkularpumpen) für Frastketzieh liefert IR Thiele techn Aureau Wednerschas 28. Wird I Kraftbetrieb liefert B. Thiele, techn. Bureau, Gefinerallee 28, Burich I. Auf Frage 39. Zuverläffige Cirtularpumpen für Rraftbetrieb

liefern Mäder u. Schaufelberger, Zürich V. Auf Frage 39. Armaturenfabrit Zürich. Auf Frage 41. Wenden Sie sich an die Firma A. Genner in Richtersweil, welche Blasbälge und Bentilatoren, sowie auch

Windflügel liefert. Auf Frage 42. Wenden Sie fich an G. A. Beftalozzi, Lack-

und Farbenfabrit, Zürich. Auf Frage 46. Rombinierte Abricht-, Hobels und Rehlmasschinen von ca. 40 cm Mefferbreite liefern in neuester bester Kons

jchinen von ca. 40 cm Mejerviette liefern in neueier verser Konftruktion Mäder u. Schaufelberger in Zürich V. Auf Frage 46. Offerte geht Ihnen direkt zu. Auf Frage 46. Solche Maschinen sind auf Lager und im Betrieb zu sehen bei Weber u. Müller, Maschinenfabrik, Brugg. Auf Frage 46. Solche Maschinen liefert als Spezialität G. R. Stapfer, mich, Werkflätte, Horgen.

Auf Frage 46. Für fombinierte Abricht, Sobel- und Rehlmaschinen wende man sich an Gebr. Knecht, Majchinenfabrit, Zürich. Auf Frage 46. F. Bormann u. Co. in Zürich können Ihnen die gewinnichte Maschine liefern.

Auf Frage 55. Die Firma A. Genner in Richtersweil wird

Ihnen auf Verlangen gerne biuligste Offerten stellen. Auf Frage 55. Wenden Sie sich an die Maschinenbauanstalt Auf Frage 55. 28 Seinrich Blant in Ufter.

Auf Frage 55. Benden Sie sich an Mäder u. Schaufelberger, Bürich V.

Auf Frage 56. Egli u. Cie., Mafchinenfabrit, Tann b. Rüti (3d.) fonnen Ihnen für neue ichmiedeiserne Rohren billigfte Offerte

Auf Frage 57. F. Bormann u. Co. in Zürich liefern Kamin-hüte, welche bei jeder Windrichtung absaugend wirken, was auch garantiert wird. Auf dem technischen Bureau, 40 Stadelhoferstraße,

Burich, find Modelle biefer Raminhute vorhanden, an Sand deren Zurich, jund Wodelle dieser Raminhute vorganden, an Hand deren die Krikungsweise vordemonstriert wird. Bei gutem Zuge wird dann auch die Ablagerung von Ruß nachlassen. Auf Frage 57. Die Firma Mäder u. Schaufelberger in Zürich V liefert solche Schornsteinaussätze. Auf Frage 57. Schornstein-Aussätze, Patent, sowie Bentilationsaussätze, Patent, liefere in allen Größen. J. P. Brunner,

Bentilationsgeschäft, Oberuzwil.

Auf Frage 57. Da der Schornstein zu niedrig ist, niedriger als der First, so ist es logisch, daß, wenn der Wind gegen den First streicht, er den Rauch in den Rauchsang drückt. Es ist da eine Abhilse nur möglich: Entweder den Schonskein so hoch zu dagen, daß er über den First reicht, oder ihm einen Aussab zu geben, wobei ein I. A. John'scher Aussab, zu beziehen von J. A. John, Ersurt 18, Bayern, vorzügliche Dienste leistet. Diese Firma wird auch gerne diese Frage beantworten, resp. möge sich Fragesteller an sie venden.

Auf Frage 60. Benben Sie fich an F. Bormann u. Co. in

Zürich.

Auf Frage 61. Bin Lieferant von trodenen Speichen. 3. Strähl, Bagnermeister, Magendorf (Solothurn).

Submissions-Anzeiger.

Die Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Gipfer-, Schreiner-, Glafer-, Spengler-, Harris- und Schlofferarbeiten zum neuen Schulhaus in Fruthweilen. Uebernahmsofferten jur die 3 ersten Arbeiten sind bis 19. April, für die letztern Arbeiten bis 25. April ichriftlich und verschlossen mit der Ausschrift "Schulhausbau Fruthweilen" an den Prafidenten der Bautommisfion, Srn. Borft.her Herzog in Fruthweilen einzureichen, wo Rlane und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Die Manver-, Zimmer-, Dachbecker-, Schlosser- und Spenglerarbeiten für eine neue Festhütte auf dem Schügenplat in Frauenfeld. Bläne, Borausmaße und Beschriebe können bei herrn D. Weyer, Architekt in Frauenseld, je nachmittags von 2—6 Uhr eingesehen werben. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift "Eingabe für Festhüttenbau Frauenfeld" bis Dienstag ben 20. April 1897, mittags 12 Uhr, an herrn Ortsvorsteher Nationalrat Koch in Frauenfeld einzureichen.

Die Gebaulichkeiten auf bem nenen Boftgebaubeplatz in Schaffhaufen werben jum Bertauf auf Abbruch ausgeschrieben. Rahere Ausfunft erteilt das Postbureau Schaffhaufen, wo auch die Bedingungen bezogen werden tonnen. Offerten find der Direction ber eidg. Bauten in Bern franto einzusenden bis zum 22. April.

Die Berputz-, Gipfer-, Schreiner-, Glaser- und Schlosser-arbeiten zu einem Bohnhaus für die eidg. Liegenschaftsverwaltung in Frauenfeld. Pläne, Bedingungen und Angebotsormulare sind im eidg. Baubureau in Thun zur Einsicht aufgelegt. Uebernahms-offerten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift "Angebot für Bauarbeiten Thierachern" franko einzureichen bis und mit dem 19. April.

Sämtliche Arbeiten zu einem Bollhaufe bei Neunfirch (Schaffhausen). Pläne, Bedingungen und Angebotsormulare sind beim Nebenzollamt Neuntirch, sowie im Bureau des eidg. Bau-führers in Zürich, Clausiusstraße 6, von welch letzterem auch allfällig gewünschte weitere Austunft erteilt wird, zur Ginficht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift "Angebot für Zollgebäude Reunkirch bis und mit dem 22. April franko einzureichen.

Treppen- und Abort-Neuban der Männerabteilung in St, Birminsberg. Die famtlichen Blane, die allgemeinen und beziellen Bedingungen liegen auf dem Bureau der Anftaltsver-waltung in St. Pirminsberg zur Einsicht auf, woselbst auch die Ausmaßsormulare gratis bezogen werden können. Die Osserten sind schriftlich und verschlossen mit der Ausschrift: "St. Pirmins-berg, Treppen- und Abort-Neubau der Nännerabteilung", bis zum berg, Treppen- und Abort-Neubau der Männerabteilung", Dis zum 20. April 1897 dem Tit. Baudepartement in St. Gallen einzureichen.

1500 m2 Reupfläfterungen an der Trambahn St. Gallen. Bedingungen und Singabeformulare fonnen vom Baubureau für Bafferversorgung und Kanalisation (Rathaus, Zimmer Rr. 40) bezogen werden. Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Ausschlicht "Kssafterung" bis Samstag den 17. ds. einzureichen.

Die Gritellung einer eifernen Ginfriedung um bie Liegen. schaft der Centrale der Trambahn St. Gallen in einer Länge von ca. 300 m. Pläne und Bauvorschriften liegen beim Baubureau für Bafferversorgung und Kanalisation (Rathaus, Zimmer Nr. 40) zur Einsicht auf. Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift "Ginfriedung" bis Freitag den 16. ds., abends 6 Uhr, einzureichen.

Burcherische Seilstätte für Lungenkranke. Für die am Faltigberg ob Walb (Rt. Bürich) zu erbauende Heilstätte für Lungenkranke werden folgende Bauarbeiten zur öffentlichen Kon-